Von: 002225953811 Seite/n: 1/4 Datum: 24.02.2015 23:09:30



<u>STADTRATSFRAKTION</u>

Dr. Brigitte Kuchta Fraktionsvorsitzende

An den Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Bürgermeister Bert Spilles

Rathaus 53340 Meckenheim

24. Februar 2015

Haushaltberatungen 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet im Zusammenhang mit den Haushaltsberatungen 2015 um Beantwortung der folgenden Anfragen:

IT Bereich

- Wie sieht das grundlegende IT-Konzept der Stadt Meckenheim aus, das die allgemeinen Rahmenbedingungen und Strukturen für den IT-Einsatz der Stadt Meckenheim festschreibt?
- Wie sind die Beschaffungszyklen für Hard- und Software gestaltet?

Allgemeine Beschaffungen beweglichen Anlagevermögens

Wie sehen die Beschaffungsintervalle bei technischem Gerät z.B. in den Produktbereichen Baubetriebshof und Sicherheit und Ordnung – Feuerwehr und Bevölkerungsschutz aus?

Dr.Brigitte Kuchta-- Fraktionsvorsitzende-- Händelstr. 18, 53340 Meckenheim
Tel.: 02225 13567 mobil: 0177 7264 880 email: brigitte.kuchta@spd-meckenheim.de 1

Von: 002225953811 Seite/n: 2/4 Datum: 24.02.2015 23:09:30

Begründung

zu IT-Bereich:

Der Haushalt 2015 der Stadt Meckenheim weist sowohl im investiven als auch im konsumtiven Bereich eine Reihe von IT-Beschaffungen und Aufwendungen aus und zwar jeweils in sechsstelliger Höhe, ohne dass ein konzeptioneller Zusammenhang erkennbar ist. Da die Hard- und Software zudem einem sich wiederholendem Alterungsprozess ausgesetzt ist, sind in diesem Zusammenhang auch die Beschaffungszyklen aus haushalterischer Sicht von Wichtigkeit.

Zu Allgemeinen Beschaffungen beweglichen Anlagevermögens

Im investiven Teil des Haushalts 2015 werden Beschaffungen beweglichen Anlagevermögens bei verschiedenen Produkten ausgewiesen, die sich teilweise in der mittelfristigen Planung in unterschiedlichen Zeitabständen wiederholen. Angesichts der finanziellen Lage der Stadt Meckenheim und ihren Bemühungen, nicht in die Haushaltssicherung zu geraten, sind die Überlegungen zur Beschaffung höherwertigen beweglichen Anlagevermögens von größerer Relevanz.

Mit freundlichen Grüßen

S. Kuesch

Dr. Brigitte Kuchta

Von: 002225953811 Seite/n: 3/4 Datum: 24.02.2015 23:09:31

STADTRATSFRAKTION



Or. Brigitte Kuchta Fraktionsvorsitzende

An den Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Bürgermeister Bert Spilles

Rathaus 53340 Meckenheim

24. Februar 2015

Haushaltberatungen 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet im Zusammenhang mit den Haushaltsberatungen 2015 die Behandlung der folgenden Anträge auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zusetzen:

1. Schulsozialarbeit

Die erfolgreiche Schulsozialarbeit wird in unverändertem Umfange weitergeführt. Die hierzu erforderlichen Mittel sind in den Haushalt 2015 (Ansatz 2015, Plan 2016 ff.) aufzunehmen.

2. Schulcampus

Die erforderliche Mittel für die Erstellung eines Sanierungskonzepts für den Schulcampus i.H. von 100.000 € werden in den Haushalt 2015 eingestellt.

3. Stellenplan/Kämmerei

Die Kämmerei wird um einen/eine Mitarbeiter/in des gD verstärkt. Der Stellenplan ist entsprechend anzupassen und die erforderlichen Personalmittel sind im Haushalt zu berücksichtigen.

Begründung:

zu 1.)

Die Sicherstellung der Weiterführung der erfolgreichen Schulsozialarbeit an den Meckenheimer Schulen ist eine vorrangige Aufgabe, die spätere Kosten vermeiden hilft. Daher sind die dafür Von: 002225953811 Seite/n: 4/4 Datum: 24.02.2015 23:09:31

erforderlichen Mittel im Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Zu 2.)

Bereits im Hj. 2014 waren Mittel für die Erstellung eines Sanierungskonzeptes der Gebäude auf dem Schulcampus vorgesehen. Wegen der späten Rechtskraft des Haushaltes konnte die Beauftragung zur Erstellung des dringend erforderlichen Sanierungskonzeptes nicht mehr in 2014 erfolgen. Um zu einem Gesamtkonzept und damit weg von adhoc-Reparaturmaßnahmen zu kommen, ist die Vergabe der Erstellung des Konzepts für 2015 vorzusehen.

Zu 3.)

Die mit dem NKF verbundenen vielfältigen Herausforderungen an die Kämmerei machen eine Personalverstärkung erforderlich. Nur so kann gewährleistet werden, dass die zur Steuerung des Haushalts erforderlichen Angaben zeitnah zur Verfügung stehen und Haushaltsaufstellung und Jahresabschlüsse, die rechtlichen Vorgaben erfüllend, dem Rat rechtzeitig vorgelegt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

B. Kuckho

Dr. Brigitte Kuchta